



# SPD-Fraktion im Bezirksausschuss 10 - Moosach

Fraktionssprecher\*in:

Hanna Kammermaier • E-Mail: [hanna.kammermaier@spd-moosach.de](mailto:hanna.kammermaier@spd-moosach.de)

Riad El Sabbagh • E-Mail: [riad.elsabbagh@spd-moosach.de](mailto:riad.elsabbagh@spd-moosach.de)

---

## An den Bezirksausschuss 10 München-Moosach der Landeshauptstadt München

München, den 02.12.2024

### Grundwasserproblematik in Moosach

#### Anfrage:

Der Bezirksausschuss Moosach möge beschließen, im Zusammenhang mit der Grundwassersituation in Teilen des Stadtgebiets Moosach eine Anfrage mit einem detaillierten Fragenkatalog an die zuständigen Referate bei der Landeshauptstadt München stellen. Die detaillierten Fragen schließen sich im Begründungsteil an.

#### Begründung:

Aus mehreren Stellen Moosachs (u.a. Manzostr., Trinkl-Siedlung, Naumburger Str., Saarlouiser Str., Merseburger Str., Andernacher Str., Torgauer Str.) erreichen den Bezirksausschuss Meldungen darüber, dass dort immer wieder bei einsetzenden Regen-/ Starkregensituationen Keller volllaufen. Einzelne Bürger\*innen berichten mittlerweile von mehrwöchigen Pumpaktionen in ihren Kellern.

Historisch betrachtet ist das Gebiet Moosach (zumindest im nördlichen Teil, genauso wie die nördlich anschließenden Stadtteile) als Feuchtgebiet belegbar. Die Tatsache, dass das Grundwasser in München eine Süd-Nord-Richtung aufweist und das Grundwasser in Moosach einen signifikanten Hochstand aufweist, ist ebenfalls bekannt.

Es stellen sich jedoch auf Grund der vielfach rückgemeldeten aktuellen Probleme eine Reihe von Fragen:

#### 1.) Monitoring – Auswertungen

Die Grundwasserstände in Moosach lassen sich an mehreren Messstellen ablesen.

In welchem Rhythmus werden die Messwerte ausgewertet und welche Erkenntnisse lassen sich daraus ableiten?

Steigt das Grundwasser tatsächlich dauerhaft an (Mehrjahresvergleiche)?

Nehmen die Hochstände tatsächlich zu (Spitzenwerte in einer Mehrjahresrückschau)?

#### 2.) Technische Anlagen im Zusammenhang mit Grundwasser

Um (u.a.) Grundwasser unter Barriere bildenden Bauwerken durchzuleiten werden Düker eingesetzt.

Wie viele Düker befinden sich im Moosacher Norden und welchen Bauwerken sind diese zugeordnet?

Wie wird sichergestellt, dass die Funktionstüchtigkeit der Düker gegeben ist bzw. wiederhergestellt wird (Frage nach Wartungsintervallen)? Wer ist hierfür zuständig?

#### 3.) Auswirkungen von Bautätigkeiten/ Bebauungen

Neue Bauwerke mit Keller werden nach derzeitigem Stand der Technik in sog. Weißen Wannen (wasserundurchlässige Stahlbetonkonstruktion) errichtet. Ältere Gebäude (z.B. aus 1970er Jahren)



sind in der Regel noch nicht durch eine derartige Bauart gegen Grundwasser oder Sickerwasser geschützt.

Ist die Behauptung richtig, dass sich im Moosacher Norden die Neuerstellung von Bauwerken mit Kellern sowie Tiefgaragen schädlich auf Bestandsbauten auswirken würde, weil durch die Volumeneinbringung im Geländeuntergrund der Grundwasserspiegel steigen würde?

Gibt es hierzu detaillierte Berechnungen? Werden derartige Berechnungen bei Bauanträgen gefordert?